

Sozialmarkt des Samariterbundes

Das System: im Samariterbund-Sozialmarkt können Menschen mit niedrigem Einkommen Dinge des täglichen Bedarfs kostengünstig kaufen. Das laufende Warenangebot reicht von Brot, Milchprodukten, Teigwaren, Obst und Gemüse bis hin zu Hygieneartikeln. Die Preise liegen deutlich unter jenen des Diskonhandels, so wird das Haushaltsbudget etwas entlastet.

Kaffee trinken, Erfahrungen austauschen: in der ‚Kommunikations-Ecke‘ des Samariterbund-Sozialmarkts erhalten Kunden in regelmäßigen Abständen Beratungen zu aktuellen Themen aus dem Bereich Soziales und Gesundheit

Für wen: einkaufsberechtigt sind Menschen mit Wohnsitz in Wien und einem maximalen monatlichen Nettoeinkommen von EUR 893,00 (12 x pro Jahr) für Einzelpersonen. Für Paare gilt ein Höchstsatz von EUR 1.340,00. Pro Kind kommen EUR 270,00 hinzu

Wieviel: limitierte Einkaufsmengen: Der wöchentliche Einkaufswert beträgt maximal EUR 30,- pro Einkaufsberechtigtem, wobei wöchentlich maximal drei Einkäufe möglich sind. Ausgenommen von den Einkaufsbeträgen ist Brot, das täglich in begrenzter Zahl gratis abgegeben wird.

Wie: die Einkaufspässe werden direkt im Samariterbund Sozialmarkt ausgestellt. Dazu sind folgende Unterlagen beim ersten Einkauf mitzubringen: Aktueller Meldezettel, Einkommensnachweis und Lichtbildausweis.

Wann: Montag bis Freitag von 09.00 bis 14.00 Uhr.

Wo: 1210 Wien, Frömmelgasse 31

Tel.: 22 144 - Telefonische Auskunft: Montag-Freitag 7-16 Uhr

